

News-Archiv Weltraum 2008

Spacelab wird ins Technik-Museum Speyer transportiert

12. September 2008



Verladung des Spacelab-Trainingsmodells im DLR Köln

Das Trainingsmodell des deutschen Weltraumlabor Spacelab verlässt am 12. September 2008 das Gelände des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) in Köln und tritt auf einem Spezialschiff seine vorerst letzte Reise an. Sie führt auf dem Rhein von Köln nach Speyer, wo das Spacelab ab dem 3. Oktober 2008 Teil der neuen Raumfahrt-Ausstellung sein wird.

Das Spacelab war das ehrgeizigste und erfolgreichste deutsche Raumfahrtprojekt der 1980er-Jahre. Bereits bei seinem ersten Flug mit dem deutschen ESA-Astronauten Ulf Merbold im November 1983 (STS-9) trug das Raumlabor gemessen am Gewicht - mehr Instrumente ins Weltall als alle europäischen Satelliten zuvor. Die Mission war auch der erste Flug eines Deutschen an Bord des amerikanischen Space Shuttle.

Trainingsmodell für Astronauten

Bis 1998 wurde das Spacelab in unterschiedlichen Konfigurationen bei 21 Raumflugmissionen erfolgreich eingesetzt. Das zylindrische Hauptmodul misst etwa vier Meter im Durchmesser bei rund sieben Metern Länge - hier arbeiteten die Astronauten an den wissenschaftlichen Experimenten. Weitere, sich anschließende so genannte Paletten von etwa drei Metern Länge nahmen Ausrüstung und Gerätschaften für Experimente außerhalb des Shuttle im All auf.



Bereit zum Transport: Spacelab-Trainingsmodell im DLR Köln

"Der beispielhafte Aufbau des Spacelab sowie die mit seiner Hilfe erprobten Betriebsprozeduren haben sowohl in Deutschland als auch in Europa Eingang in alle späteren Raumflugmissionen gefunden", sagte Prof. Dr.-Ing. Johann-Dietrich Wörner, Vorstandsvorsitzender des DLR.

In dem heute an das Technik-Museum Speyer übergebenen, exakten Nachbau des originalen Weltraumlabor trainierten die Astronauten im DLR beziehungsweise dem späteren Europäischen Astronautenzentrum EAC der Europäischen Weltraumorganisation ESA in Köln-Wahn und bereiteten sich auf ihre Missionen vor.

Dieses Trainingsmodell wird nun zunächst auf der Straße von Köln-Wahn, dem Standort des DLR, nach Niederkassel am Rhein gebracht. Von dort aus wird es per Schiff auf dem Rhein nach Speyer in das Technik-Museum transportiert.

Das Technik-Museum in Speyer eröffnet am 3. Oktober 2008 die neue Raumfahrtausstellung "Apollo and Beyond" des Space Expo e.V. und zeigt die Entwicklung der mehr als vierzigjährigen Geschichte der bemannten Raumfahrt. Das Spacelab-Trainingsmodell des DLR wird Teil dieser Ausstellung sein.

Transportablauf

Freitag, 12. September 2008

8:00 Uhr: Beginn der Verladung des Spacelab auf einen LKW im DLR-Standort Köln-Porz-Wahn

Montag, 15. September 2008

22:00 Uhr: Abfahrt vom DLR Köln-Porz-Wahn zur "Natorampe" nach Niederkassel/Rhein

Route:

- Planitzweg
- Linder Mauspfad
- Nibelungenstraße
- Frankfurter Straße
- Kaiserstraße
- Humboldtstraße
- Bergerstraße
- Josefstraße
- Philipp-Reis-Straße
- Klingerstraße
- Bahnhofstraße
- Mühlenstraße
- Ernst-Mühlendyck-Straße
- Hauptstraße (Richtung Zündorf)
- Porzer Straße (bis Niederkassel)
- Waldstraße
- Kölner Straße
- Spicher Straße
- Deutzer Straße
- "Natorampe"

Dienstag, 16. September 2008

7:00 Uhr: Beginn Verladevorbereitungen in Niederkassel/Rhein

8:00 Uhr: Verladen des Spacelab auf ein Spezialschiff

11:00 Uhr: Ablegen, Fahrt nach Speyer

Mittwoch, 17. September 2008

8:00 Uhr: "Entladung" des Spacelab von der Landzunge der Schiffswerft Braun in Speyer und Transport ins Technik-Museum

Kontakt

Andreas Schütz

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)

Kommunikation, Pressesprecher

Tel: +49 2203 601-2474

Mobil: +49 171 3126466

Fax: +49 2203 601-3249

E-Mail: andreas.schuetz@dlr.de

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.